

**STADT.
CITY.
VILLE.
BONN.**

**Öffentliche Veranstaltungsreihe:
Sommersemester 2019**

Internationaler Katastrophenschutz und Risikomanagement



Bonner Netzwerk
Internationaler Katastrophenschutz
und Risikomanagement

Internationaler Katastrophenschutz und Risikomanagement

Weltweit sind Menschen durch die Folgen des Klimawandels wie Überschwemmungen, Dürren und Stürme bedroht. Dies gilt insbesondere für die Menschen in den ärmsten Ländern der Welt, in Küsten und Gebirgsregionen. Aber auch in Europa und Deutschland haben Naturereignisse mit zerstörerischen Auswirkungen wie Starkregen, Hochwasser, Stürme und Erdbeben in den letzten Jahrzehnten zu hohen Schäden und Verlusten geführt, Tendenz steigend.

Vor diesem Hintergrund haben das Geographische Institut der Universität Bonn und die Stadt Bonn gemeinsam mit zahlreichen weiteren Organisationen die öffentliche Veranstaltungsreihe "Internationaler Katastrophenschutz und Risikomanagement" ins Leben gerufen. Sie ermöglicht einen Einblick in die praktische Arbeit der Vereinten Nationen, der Bundesministerien und -behörden, Unternehmen, Wissenschaft und Nichtregierungsorganisationen in Bonn und Umgebung.

Die Veranstaltungen finden jeweils mittwochs, von 18.15 bis 19.45 Uhr an unterschiedlichen Orten statt. Einige der Veranstaltungen finden in englischer Sprache statt. Bitte beachten Sie die jeweiligen Angaben zur Veranstaltung in der nachfolgenden Veranstaltungsübersicht.

Aktuelle Informationen zu den einzelnen Veranstaltungen finden Sie auch unter:

www.bonn.de/netzwerk-katastrophenschutz

www.geographie.uni-bonn.de/forschung/psp/risiko/aktuelles

www.kavoma.de/events_listing

Veranstaltungsübersicht Sommersemester 2019

3. April 2019, 18.15 bis 19.45 Uhr

*United Nations Platform for Space-based
Information for Disaster Management and
Emergency Response (UN-SPIDER)*

*Ort: Geozentrum der Universität Bonn, Hörsaal IV,
Meckenheimer Allee 176, 53115 Bonn*

**Facilitating the Use of Space-based
Information in Disaster Management**

Sprache: Englisch

10. April 2019, 18.15 bis 19.45 Uhr

Auswärtiges Amt

*Geographisches Institut der Universität Bonn,
Alfred-Philippson-Hörsaal,
Meckenheimer Allee 166, 53115 Bonn*

**Internationale Katastrophenvorsorge und
ihre Bedeutung für die humanitäre Hilfe der
Bundesregierung**

Sprache: Deutsch

8. Mai 2019, 18.15 bis 19.45 Uhr

*Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW)
Provinzialstraße 93, 53127 Bonn*

**THW International – Capacity Development
in der Praxis**

Sprache: Deutsch

15. Mai 2019, 18.15 bis 19.45 Uhr

*Aktion Deutschland Hilft – Bündnis deutscher
Hilfsorganisationen*

*Geographisches Institut der Universität Bonn,
Alfred-Philippson-Hörsaal,
Meckenheimer Allee 166, 53115 Bonn*

**Katastrophenvorsorge zahlt sich aus:
Vorstellung einer Meta-Analyse zum Kosten-
Nutzen-Verhältnis von Vorsorgemaßnahmen
als Beitrag zum Verständnis von
Katastrophenvorsorge in der internationalen
Zusammenarbeit**

Sprache: Deutsch

22. Mai 2019, 18.15 bis 19.45 Uhr

Help – Hilfe zur Selbsthilfe e.V.

*Geozentrum der Universität Bonn, Hörsaal IV,
Meckenheimer Allee 176, 53115 Bonn*

**Urban Agriculture/Gardening in Jordan
and its diverse benefits: A pilot project to
strengthen resilience**

Sprache: Englisch

29. Mai 2019, 18.15 bis 19.45 Uhr

ICLEI – Local Governments for Sustainability

*Geozentrum der Universität Bonn, Hörsaal IV,
Meckenheimer Allee 176, 53115 Bonn*

Cities around the world building resilience

Sprache: Englisch

5. Juni 2019, 18.15 bis 19.45 Uhr

Deutsche Welthungerhilfe e.V.

Friedrich-Ebert-Straße 1, 53173 Bonn

**The Humanitarian Paradigm Shift - More
anticipation and preparedness for less losses
and better response**

Sprache: Englisch

26. Juni 2019, 18.15 bis 19.45 Uhr

*Bundesministerium für wirtschaftliche
Zusammenarbeit und Entwicklung (BMZ)*

*Geozentrum der Universität Bonn, Hörsaal IV,
Meckenheimer Allee 176, 53115 Bonn*

Globale Plattform 2019:

**Internationale Trends und der Beitrag der
deutschen Entwicklungszusammenarbeit**

Sprache: Deutsch

3. Juli 2019, 18.15 bis 19.45 Uhr

Deutsches Zentrum für Luft und Raumfahrt (DLR)

*Geozentrum der Universität Bonn, Hörsaal IV,
Meckenheimer Allee 176, 53115 Bonn*

**RIESGOS – Multirisikoforschung für
die Andenregion**

Sprache: Deutsch

10. Juli 2019, 18 bis 19.30 Uhr

*Stadt Bonn/Bonner Netzwerk „Internationaler Katastrophenschutz und Risikomanagement“
Altes Rathaus, Markt, 53111 Bonn*

Globale Herausforderungen im Katastrophenschutz - Abschluss der Veranstaltungsreihe Internationaler Katastrophenschutz und Risikomanagement

Sprache: Deutsch

Bonner Netzwerk

„Internationaler Katastrophenschutz und Risikomanagement“

Zur Förderung der Vernetzung und des Austausches der in Bonn ansässigen nationalen und internationalen Akteure aus Politik, Zivilgesellschaft, Wissenschaft und Privatwirtschaft wurde im Jahr 2017 auf Initiative der Stadt Bonn das Bonner Netzwerk „Internationaler Katastrophenschutz und Risikomanagement“ gegründet.

Das Netzwerk möchte in einer breiten Koalition von Akteuren aller Bereiche und Ebenen

- den Austausch und die Vernetzung der im Bereich Katastrophenschutz und Risikomanagement tätigen Akteure am Standort stärken,
- über Aufgaben, Dienstleistungen, Veranstaltungen und Projekte informieren,
- Bonn als Kompetenzzentrum im Bereich des internationalen Katastrophenschutzes und Risikomanagements stärken.

Dem Netzwerk gehören an (Auswahl):

- Aktion Deutschland Hilft
- Bundesamt für Bevölkerungsschutz und Katastrophenhilfe (BBK)
- Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW)
- Bundesstadt Bonn

- Deutsche Gesellschaft für Internationale Zusammenarbeit (GIZ)
- Deutsches Komitee Katastrophenvorsorge e.V. (DKKV)
- Deutsche Post DHL Group
- Deutsches Zentrum für Luft- und Raumfahrt (DLR)
- Hochschule Bonn Rhein-Sieg/Internationales Zentrum für Nachhaltige Entwicklung (IZNE)
- Universität Bonn/Geographisches Institut
- Universität der Vereinten Nationen - Institut für Umwelt und menschliche Sicherheit (UNU-EHS)
- Sekretariat Internationale Strategie zur Katastrophenvorsorge der Vereinten Nationen (UNISDR)
- Plattform der Vereinten Nationen für raumfahrtgestützte Informationen für Katastrophenmanagement und Notfallmaßnahmen (UN-SPIDER)

Weitere Informationen unter:

www.bonn.de/netzwerk-katastrophenschutz